

Vorlage-Nr.: **2524-2008/DaDi** vom 08.12.2008
(Referenz-Vorlage: 2398-2008/DaDi)

Aktenzeichen: 099-005

Fachbereich: Koalition der Fraktionen von SPD, Bündnis90/Die Grünen und FW
Dagmar Wucherpennig
Brigitte Harth
Brigitte Tesch

Beteiligungen:

Kostenstelle: **203001 Kreistagsbüro/Büro Landrat**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Wirtschaftsplan 2009 - Verbraucherberatung
Antrag SPD, Grüne, FW**

Beschlussvorschlag:

1. Der Zuschuss für die beiden Verbraucherberatungen unter Kostenstelle P 880-903 Kontengruppe 78 wird von 5.100 € auf 10.200 € aufgestockt.
2. Der KA wird beauftragt, den tatsächlichen Beratungsbedarf für Kreisbürgerinnen und Kreisbürger in den beiden Beratungsstellen in Darmstadt und in Dieburg zu ermitteln und dem Kreistag einen Bericht über konzeptionelle Vorstellungen und Schwerpunktsetzungen sowie die notwendige Entwicklung der weiteren Finanzierung vorzulegen.

Begründung:

Der Anteil des Kreises zur Finanzierung der beiden Träger Verbraucherzentrale Darmstadt und Hausfrauenbund Dieburg ist mit insgesamt 5100€ auch nicht nur annähernd eine angemessene Unterstützung der häufig genutzten und immer wichtigeren Dienstleistungen für Kreisbürgerinnen und Kreisbürger.

Trotz verschiedener Anläufe und Versuche (z.B. über die Starkenburg Regionale) ist der Zuschuss seit dem Jahr 2000 nicht erhöht worden. Die Verdoppelung des Betrages von 5.100 € ist als erste dringende Maßnahme zu verstehen, die bestehenden Angebote abzusichern.

Eine weitere Bewertung der notwendigen Beratungsangebote und Schwerpunkte soll nach Vorlage des Berichtes erfolgen.